



Stadt Arendsee (Altmark)

Die Einheitsgemeinde Stadt Arendsee (Altmark) sucht zum **01. August 2019**

eine/n Auszubildende/n Verwaltungsfachangestellte (m/w)
Fachrichtung Kommunalverwaltung

Einstellungsvoraussetzungen:

- mindestens erweiterter Realschulabschluss oder Abitur
- gute Noten in Deutsch, Mathematik und Sozialkunde
- aufgeschlossen
- kontaktfreudig
- freundliches Auftreten
- gutes logisches Denkvermögen
- Teamfähigkeit

Inhalte der Ausbildung:

- Haushaltsrecht
- Arbeits- und Tarifrecht
- Beamtenrecht
- Allgemeines Verwaltungsrecht
- Privatrecht
- Staatsrecht
- Kommunalrecht
- Gefahrenabwehrrecht
- Sozialrecht

Ablauf der Ausbildung:

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre.

Die Ausbildung erfolgt im dualen System.

Im praktischen Teil erfolgt der Einsatz in den verschiedenen Ämtern der Einheitsgemeinde Stadt Arendsee (Altmark).

Der theoretische Teil der Ausbildung erfolgt zum einen im Blockunterricht am Berufsschulzentrum in Stendal und zum anderen am Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e.V. in Magdeburg.

Ausbildungsvergütung (Stand März 2019):

- | | |
|---------------------|------------|
| 1. Ausbildungsjahr: | 1.018,26 € |
| 2. Ausbildungsjahr: | 1.068,20 € |
| 3. Ausbildungsjahr: | 1.114,02 € |

Ausbildungsort: Am Markt 3, 39619 Arendsee (Altmark)

Ihre Bewerbung mit folgenden Unterlagen

- Bewerbungsschreiben mit Lichtbild
- tabellarischen Lebenslauf
- Kopien der letzten 2 Zeugnisse

richten Sie bitte ***bis spätestens 31. Oktober 2018*** an die

Einheitsgemeinde Stadt Arendsee (Altmark)
Personalamt
Am Markt 3
39619 Arendsee (Altmark)

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt eingestellt.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Gutke und Frau Krüger unter der Telefon-Nr. 039384/976-14 zur Verfügung.

Hinweise:

Eingangsbestätigungen werden nicht ausgefertigt. Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurück geschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden, sonst erfolgt eine datenschutzgerechte Vernichtung nach Ablauf von 6 Monaten nach Bewerbungsfristende.